Ihre beruflichen Perspektiven als staatliche geprüfte Hauswirtschafterin m/w/d

- abwechslungsreiche Tätigkeitsfelder in Betreuungs- und Pflegeeinrichtungen, Tagungshäusern, Gastronomie oder bei hauswirtschaftlichen Dienstleistern
- hervorragende Chancen am Arbeitsmarkt als Fachkraft
- vielfältige Weiterbildungsmöglichkeiten zum Beispiel Meister der Hauswirtschaft (m/w/d), Hauswirtschaftlicher Betriebsleiter (m/w/d), Technische Lehrer (m/w/d)

„Überall wo Menschen leben, werden auch Fachkräfte für Hauswirtschaft gebraucht. Die Qualifizierung eröffnet viele Perspektiven."

Martina Rogg

Fachschule Land|Haus Wirtschaft Biberach

Landkreis Biberach
Landwirtschaftsamt

Wir freuen uns auf Sie und stehen für Fragen gerne zur Verfügung!

Ihre Ansprechpartnerinnen

Judith Mathes
Telefon 07351 52-6733
judith.mathes@biberach.de

Silke Petzold
Telefon 07351 52-6731
silke.petzold@biberach.de

Fachschule für Land- und Hauswirtschaft
Bergerhauser Straße 36
88400 Biberach
Telefon 07351 52-6702
landwirtschaftsamt@biberach.de
www.biberach.de/fachschule

Anmeldeunterlagen
- Anmeldeformular
- Lebenslauf
- Tätigkeitsnachweis in der Hauswirtschaft

Fachschule für Landwirtschaft
Fachrichtung Hauswirtschaft

Qualifizierung zur

Staatlich geprüften Hauswirtschafterin in Teilzeit m/w/d

(nach § 45,2 Berufsbildungsgesetz)

Beginn:	23. September 2027
Prüfungs-zeitraum:	Mai / Juli 2029
Unterricht:	Insgesamt ca. 350 Unterrichtseinheiten Donnerstag 8:00 - 12:10 Uhr (außer in den Schulferien) + Betriebsbesichtigungen
Kosten:	Fachbücher und Lebensmittel, Arbeits-materialien. Es wird **keine Kursgebühr** erhoben.

Welche Inhalte werden vermittelt?

Hauswirtschaftliche Versorgungsleistungen

- Ernährung, Speisenzubereitung und Service
- Reinigen und Pflegen von Räumen
- Reinigen und Pflegen von Textilien
- Produkte und Dienstleistungen anbieten, kalkulieren und vermarkten
- Dekorieren von Räumen und des Wohnumfeldes

Hauswirtschaftliche Betreuungsleistungen

- Bedürfnisse von Personen wahrnehmen und berücksichtigen
- Personen und Gruppen betreuen und unterstützen
- Personen in besonderen Lebenssituationen fördern und aktivieren

Wirtschafts- und Sozialkunde

- Arbeitswelt, Rechtsgeschäfte, Verbraucherschutz, Finanzen, Soziale Marktwirtschaft

Fakten zur Qualifizierung

- für Beschäftigte in der Hauswirtschaft, die keinen hauswirtschaftlichen Berufsabschluss haben
- die Kursteilnahme ist berufsbegleitend möglich
- die klassische Ausbildung im dualen System muss nicht absolviert werden

Zulassungsvoraussetzungen zur Abschlussprüfung

- mindestens 4,5 Jahre hauptberufliche Tätigkeit als Arbeitnehmer (m/w/d) im hauswirtschaftlichen Bereich

oder

- mindestens 4,5 Jahre Tätigkeit im eigenen Haushalt (mindestens eine zu betreuende Person, zum Beispiel ein Kind oder eine pflegebedürftige Person), zusätzlich mindestens 300 Stunden hauswirtschaftliche Berufspraxis in den unterschiedlichen Tätigkeitsfeldern (Zubereitung von Speisen, Reinigung, Textilpflege)